

An den
Deutschen Bundestag
Petitionsausschuss
Platz der Republik 1

11011 Berlin

- Für Ihre Unterlagen -

Petition an den Deutschen Bundestag
(mit der Bitte um Veröffentlichung)

Persönliche Daten des Hauptpetenten

Anrede	Herr
Name	Kluge
Vorname	Tilman
Titel	Dipl. Ing. agr.

Anschrift

Wohnort	Bad Homburg v.d.H.
Postleitzahl	61352
Straße und Hausnr.	11a
Land/Bundesland	Deutschland
Telefonnummer	01743901460
E-Mail-Adresse	x@igsz.de

Wortlaut der Petition

I Petitum

1 Der Deutsche Bundestag möge (ggf. per Legem) Regelungen entgegentreten , nach Maßgabe derer Personen, die ein bestimmtes Lebensalter überschritten haben,

1.1 im Verteidigungsfall nicht nur vom signifikant körperlich beanspruchenden (militärischen) Einsatz, sondern auch

1.2 vom Einsatz im Zivilbereich (v.a. mental relevanten Aufgaben, z.B. Verwaltung, ...)

ausgeschlossen sind.

2 Nr. 1 gilt sinngem. f. flächige nichtmilitärische Notlagen (z.B. Pandemien, Naturkatastrophen, ...)

Begründung

II Gründe

1 Regelungen wie im Petitum angerissen führen dazu, daß ein Potential wertvoller und erfahrener Kräfte unbegründet davon ausgeschlossen ist, Stellen zu besetzen, die

a) im Verteidigungsfall und in anderen nicht nur punktuell kritischen Situationen vertretungsweise besetzt werden müssen (v.a. öffentlich rechtliche Administration, medizinischer Dienst) oder

b) durch die jewl Situation logistisch bedingt (z.B. zur Erfassung der Betroffenen bei Pandemien, daraus Herleitung von Entwicklungstrends u.v.m.) zumindest teilweise temporär

eingerrichtet werden müssen

2 Es ist davon auszugehen, daß

a) gerade im administrativen Bereich die hiermit verbundenen körperlichen Anforderungen auch von "Senioren" erfüllt werden können, was ggf. medizinisch (einzelfallweise) zu verifizieren wäre,

b) der hier in Rede stehende generelle Ausschluss von Senioren vom Einsatz im Zivilbereich unter BW-Label nahezu eine Diskriminierung der Betroffenen darstellen würde.

3 Das Petitum

a) geht nicht von einer regelmäßig auf Ehrenamtsbasis zu erfolgende Tätigkeit,

b) sieht hinsichtlich der Finanzierung aber auch keine bestimmten Entschädigungsregelungen vor.

III Hinweis

1 Die Petition ist auch vor dem Hintergrund zu sehen, daß auch aktuell "Senioren", wenn kein Konnex mit einem Verteidigungsfall besteht, in der Regel problemlos einschlägig eingesetzt werden dürfen, können und (z.B. als Senior Consultants etc. etc.) wollen.

2 Eine mit sinngem. gleichem Inhalt verfasste Einlassung wurde unter Nr. 1441/2024 am 28.11.2024 beim EP eingereicht (Diskriminierung von Senioren wegen pauschalen Beschäftigungsausschlusses durch die BW), Sie wurde aber vom Petitionsausschuss des EP, der auf EU-Ebene keine einschlägige Zuständigkeit sah, am 28.1.2025 verworfen.

Anregungen für die Forendiskussion

Soweit Sie es für wichtig halten, senden Sie bitte ergänzende Unterlagen in Kopie (z.B. Entscheidungen der betroffenen Behörde, Klageschriften, Urteile) **nach Erhalt des Aktenzeichens** auf dem Postweg an folgende Kontaktadresse:

Deutscher Bundestag
Sekretariat des Petitionsausschusses
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel: (030)227 35257
